

BÜRGERSCHAFT DER FREIEN UND HANSESTADT HAMBURG

**PARLAMENTERISCHE
INFORMATIONSDIENSTE**

Neue Bücher und Aufsätze

Februar / März 2020

Parlamentsbibliothek

Tel: 040 – 42831 – 3000
E-Mail: infodienste@bk.hamburg.de

Unsere Dienste für Sie:

Aufgrund der aktuellen Situation bleibt unsere Bibliothek derzeit geschlossen. Wenn Sie Interesse an Aufsätzen oder Büchern haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an uns. Aufsätze senden wir Ihnen weiterhin gerne per E-Mail. Wenn Sie Interesse an einer Buchausleihe haben, werden wir Ihnen das Buch bzw. die Bücher über die Hauspost zukommen lassen.

- wir stellen Ihnen Fachliteratur zur Verfügung
- wir bieten Ihnen monatlich einen Überblick über neu erworbene Bücher und aktuelle Zeitschriftenaufsätze
- im Lesesaal können Sie im Online-Katalog der Bibliothek, in der Parlamentsdatenbank, in den Juris-Datenbanken, in Beck-online und im Internet recherchieren

Anschaffungswünsche für Bücher nehmen wir gerne entgegen!

Die Leihfrist für Bücher beträgt in der Regel **4 Wochen**, Dienstausleihe ist für 2 Jahre möglich. Der Präsenzbestand ist nach Absprache für Abgeordnete, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bürgerschaftskanzlei und der Senatskanzlei kurzfristig ausleihbar. Loseblattwerke und Zeitschriften leihen wir grundsätzlich nicht aus.

Öffnungszeiten der Parlamentsbibliothek:

Montag bis Donnerstag	9:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 14:00 Uhr
während der Plenarsitzungen	9:00 bis 18:00 Uhr

In den Parlamentsferien	
Montag bis Donnerstag	9:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 14:00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

Arbeit und Wirtschaft	4
Bildung, Schule und Sport	4-5
Finanzen, Haushalt und Steuerrecht	5
Parlament, Parteien und Regierung	5-6
Raumordnung und Städtebau	6
Soziales und Gesundheit	7
Staats- und Verfassungsrecht	7
Umwelt und Umweltrecht	7-8
Verkehr und Verkehrsrecht	8
Verwaltung und Verwaltungsrecht	8
Wahlen und Wahlrecht	9
Wissenschaft und Forschung	9

Arbeit und Wirtschaft

Brücker, Herbert: Integration in Arbeitsmarkt und Bildungssystem macht weitere Fortschritte : fünf Jahre seit der Fluchtmigration 2015 / von Herbert Brücker, Yuliya Kosyakova und Eric Schuß, 2020

In: IAB Kurzbericht ; (2020), H. 4, S. [1]-16

Aktuelle Ergebnisse der IAB-BAMF-SOEP-Befragung von Geflüchteten zeigen, dass ihre Arbeitsmarktintegration erhebliche Fortschritte gemacht hat. Die Teilnahme an Sprach- und anderen Integrationsprogrammen sowie der Besuch von Bildungseinrichtungen hat zudem deutlich zugenommen.

Z/478/20

Piketty, Thomas: Kapital und Ideologie / Thomas Piketty. - München : Beck, 2020. - 1312 S. : graph. Darst.

Einheitssacht.: Capital et Idéologie <dt.>

ISBN 978-3-406-74571-3

... Nichts steht geschrieben: Der Kapitalismus ist kein Naturgesetz. Märkte, Profite und Kapital sind von Menschen gemacht. Wie sie funktionieren, hängt von unseren Entscheidungen ab. Das ist der zentrale Gedanke des neuen Buches von Thomas Piketty. Der berühmte Ökonom erforscht darin die Entwicklungen des letzten Jahrtausends, die zu Sklaverei, Leibeigenschaft, Kolonialismus, Kommunismus, Sozialdemokratie und Hyperkapitalismus geführt und das Leben von Milliarden Menschen geformt haben. [...] Doch diese eindrucksvolle Analyse ist für Thomas Piketty kein Selbstzweck. Er führt uns mit seinen weitreichenden Einsichten und Erkenntnissen hinein in die Krise der Gegenwart. ... (Auszug Verlagstext)

K ba

20-32

Zwiener, Rudolf: Demografischer Wandel und Renten : Beschäftigungspotenziale erfolgreich nutzen / Rudolf Zwiener..., 2020

In: Wirtschaftsdienst ; (2020) H. 1, S. 35-41

Bei der Diskussion über notwendige Maßnahmen zur Bewältigung des demografischen Wandels wird, laut den Autoren, die zukünftige Entwicklung des Arbeitsmarktes oft ignoriert, obwohl Analysen ein großes ungenutztes Beschäftigungspotential vor allem bei Frauen, älteren Menschen und Migranten aufzeigen. Modellrechnungen zeigen, dass unter anderem eine bessere Nutzung des vorhandenen Beschäftigungspotenzials dazu beitragen würde, den demografischen Wandel sinnvoll zu steuern.

Z/395/20

Bildung, Schule und Sport

Bullan, Klaus: Vom PISA-Schock bis heute : Hamburger Schulwesen / Klaus Bullan/Kay Stöck, 2020

In: hlz (Hamburger Lehrer-Zeitung) ; (2020), H. 1-2, S. 23-26

Die Autoren ziehen eine bildungspolitische Bilanz der letzten 20 Jahre in Hamburg.

Z/1/20

Schaller, Frank: –Die– Politik der Bildungsarmut : Schul- und Bildungspolitik in Deutschland seit PISA / Frank Schaller. - 1. Aufl.. - Baden-Baden : Nomos, 2020. - 321 S. : graph. Darst. . (Bildungsforschung ; 6)

Literaturverz. S. [275]-321

Zugl.: Diss., Pädagogische Hochschule, Heidelberg, 2019

ISBN 978-3-8487-6418-1

Bildungsarmut wird von einer Vielzahl von Einflussgrößen bestimmt. Neben individuellen Schülermerkmalen sowie herkunfts- und migrationsbedingten Bildungsungleichheiten gelten insbesondere das Bildungssystem und die Schule als mögliche Ursachen von Bildungsarmut. Eine zentrale Rolle im Kontext der Bildungsarmut nimmt die Bildungspolitik ein. Mit Hilfe der interpretativen Policy-Analyse zeigt die Arbeit, dass Gesellschaft und Politik maßgeblich beeinflussen, was unter Bildungsarmut verstanden wird. Bildungsarmut ist nicht rein statistisch erfassbar. Sinkende Quoten der absoluten Zertifikats- und Kompetenzarmut erwecken den Eindruck positiver Leistungsentwicklungen. Diese Arbeit verdeutlicht dagegen, dass die Anteile der absoluten Zertifikatsarmut deutlich von den Anteilen der multiplen Kompetenzarmut abweichen. Insbesondere Lehrkräfte und bildungspolitische Akteure begünstigen hierbei, auch durch parteipolitisch motivierte Schulreformen, die Entstehung von Kompetenzarmut. (Klappentext)

P da

20-35

Finanzen, Haushalt und Steuerrecht

Bomsdorf, Eckart: Weg mit dem Soli, her mit einem neuen, transparenten und flexiblen Einkommensteuertarif : mit höherem Grundfreibetrag und höherem maximalen

Grenzsteuersatz / Eckart Bomsdorf, 2020

In: ifo Schnelldienst ; Jg. 73 (2020), H. 1, S. 34-39

Im Zusammenhang mit der Einkommensteuer wird, so der Autor, bei der einseitigen Betrachtung des Solidaritätszuschlages vergessen, dass der Einkommenssteuertarif selbst so umgestaltet werden sollte, dass es zu einer echten Entlastung der BürgerInnen kommt. In diesem Beitrag wird skizziert, wie aus der Fülle von denkbaren Funktionen ein Typ ausgewählt und mit praxisnahen Werten konkretisiert werden kann.

Z/446/20

Parlament, Parteien und Regierung

Graw, Ansgar: –Die– Grünen an der Macht : eine kritische Bilanz / Ansgar Graw. - Orig.-Ausg., 1. Aufl. - München : FBV, FinanzBuch-Verl., 2020. - 304 S.

Literaturverz. S. 292 - 297

ISBN 978-3-95972-271-1

Dieses Buch zeichnet fair, aber kritisch die oft verstörende Geschichte der Grünen nach, untersucht ihr Verhältnis zu Fridays for Future oder Extinction Rebellion und analysiert die Irrtümer der Verkehrs- und Energiewende. Der Autor, studierter Historiker, Politikwissenschaftler und langjähriger Kenner der Partei, warnt: Der gegenwärtige Ökomoralismus kann in eine Ökodiktatur münden. ... (Auszug Klappentext)

F hf

20-23

Lucke, Albrecht von: Von Erfurt nach Berlin : nützliche Idioten für die AfD / Albrecht von Lucke, 2020

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2020), H. 3, S. 5-8

Die Wahl des FDP-Politikers Thomas Kemmerich zum Thüringer Ministerpräsidenten mit den Stimmen der AfD hat weit über Thüringen hinausreichende Konsequenzen. Bei der Wahl handelt es sich um einen Präzedenzfall und einen Tabubruch: Zum ersten Mal wurde ein Ministerpräsident mit den Stimmen der AfD gewählt.

Z/583/20

Scheunemann, Egbert: Mehr radikale Demokratie wagen - jenseits der Parteizwänge! /
Egbert Scheunemann, 2020

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2020), H. 3, S. 37-40

Der Politikwissenschaftler und Publizist Egbert Scheunemann plädiert dafür, die derzeitige Entwicklung der Auflösung der klassischen Koalition nicht als ein Krisensymptom, sondern als Chance zu begreifen. Welche demokratiefeindlichen Auswirkungen Koalitions-, Parteien- und Fraktionszwänge haben, hat sich seines Erachtens bei der Wahl des neuen Ministerpräsidenten im Thüringer Landtag gezeigt. Dort stimmte die AfD-Fraktion geschlossen für den FDP-Kandidaten, dessen Partei bei der Landtagswahl gerade einmal fünf Prozent der Stimmen erzielt hatte.

Z/583/20

Raumordnung und Städtebau

Shirvani, Foroud: Wohnraummangel und Bodenordnung : rechtliche Maßnahmen zur
Behebung des Wohnraummangels im Fokus der Eigentumsverfassung / Foroud Shirvani,
2020

In: Deutsches Verwaltungsblatt (DVBl.) ; Jg. 135 (2020), Nr. 3, S. 172-179

Viele Städte weisen seit Längerem auf Engpässe auf dem Wohnungsmarkt hin. Es liegen diverse Vorschläge zur Beseitigung des Wohnraummangels vor. Dieser Beitrag gibt einen Überblick über einige Maßnahmen zur Beseitigung des Mangels, zeigt deren rechtspraktische Probleme auf und beleuchtet sie aus eigentumsverfassungsrechtlicher Sicht.

Z/120/20

Vogel, Hans-Jochen: Mehr Gerechtigkeit! : wir brauchen eine neue Bodenordnung - nur
dann wird auch Wohnen wieder bezahlbar / Hans-Jochen Vogel. - 2. Aufl.. - Freiburg :
Herder, 2019. - 80 S. : Ill.

ISBN 978-3-451-07216-1

Hans-Jochen Vogel streitet seit Jahrzehnten für eine neue Bodenordnung und setzt in seinem Buch das Thema soziale Gerechtigkeit wieder ganz oben auf die politische Agenda. Er macht klar: Boden ist keine beliebige Ware. Bei seiner Behandlung muss das Gemeinwohl über die Regeln des Marktes gestellt werden. Hans-Jochen Vogel wirft einen Blick in die Vergangenheit und zeigt auf, wie es zur aktuellen Situation kommen konnte. Er formuliert seine konkreten Vorschläge für die Zukunft, macht deutlich, auf welche Grundeinsicht er sich stützt und welches Kernziel er verfolgt. (Auszug Verlagstext)

Chh

20-21

–Die– Zukunft gehört dem urbanen Quartier : das Quartier als eine alles umfassende
kleinste Einheit von Stadtgesellschaft / Nina Berding, Wolf-Dietrich Bukow (Hrsg.). -
Wiesbaden : Springer VS, 2020. - VIII, 205 S. : Ill.

ISBN 978-3-658-27829-8

Urbanität ist längst zu einem weltweiten Narrativ geworden und motiviert die Menschen mehr und mehr, auf urbanes Zusammenleben und die damit erhofften neuen Möglichkeiten zu setzen. Das Narrativ verspricht die Verknüpfung von Arbeiten, Wohnen und Versorgung in einem praktikablen, alltagstauglichen und überschaubaren Lebensumfeld. Das vorliegende Buch bietet kurze Beiträge (...) aus den Disziplinen der Stadtforschung und Stadtentwicklung zu den Forderungen, die aus der jeweiligen individuell-fachlichen Sicht heraus zu stellen sind, damit das Konzept einer Stadt der kurzen Wege und damit eine verbesserte und zukunftsfestere Lebensqualität im urbanen Quartier umgesetzt werden kann. (Klappentext)

M ac

20-34

Soziales und Gesundheit

Baureithel, Ulrike: –Der– Pflege-Notfall / Ulrike Baureithel, 2020

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2020), H. 2, S. 9-12

Da die personelle Situation in Krankenhäusern und Heimen eskaliert, machen die Beschäftigte vielerorts auf die prekäre Situation aufmerksam: Zu viele Stellen können nicht besetzt werden, Fachkräfte wandern ab oder ziehen sich ganz aus dem Beruf zurück, weil die Arbeitsbedingungen und die Bezahlung schlichtweg zu schlecht sind. In Hamburg und Berlin setzen sich Initiativen für Volksentscheide ein, um mehr Personal in den Krankenhäusern durchzusetzen, auch in anderen Städten arbeiten vergleichbare Bündnisse.

Z/583/20

Finanzierungsfall Pflege : Pflegeversicherung / Beiträge versch. Autoren, 2019

In: iwd ; 45. Jg. (2019) H. 25, S. 2-6

Der Eigenanteil an den Pflegekosten ist in den vergangenen Jahren stark gestiegen. Die Politik will den Eigenanteil nun zwar deckeln, doch das würde zu anderen Problemen führen. Das Institut der deutschen Wirtschaft fordert daher eine zweite, kapitalgedeckte Säule für die Pflegefinanzierung. Deren Vorteile werden in diesen Beiträgen erläutert.

Z/450/19

Klammer, Ute: Grundrentenplan der großen Koalition : welche Risiken soll die gesetzlichen Rentenversicherung versichern? / Ute Klammer, Gert G. Wagner, 2020

In: Wirtschaftsdienst ; (2020) H. 1, S. 29-34

Die Diskussion über die noch offene Finanzierung der geplanten Grundrente verweist auf die grundsätzliche Frage, welche Risiken die Gesetzliche Rentenversicherung eigentlich versichert. Es gibt Argumente dafür, dass die konventionelle Sichtweise auf die versicherten Risiken abgelöst bzw. erweitert werden sollte.

Z/395/20

Staats- und Verfassungsrecht

Pernice-Warnke, Silvia: Parlamente als Spiegel der Bevölkerung? / Silvia Pernice-Warnke, 2020

In: Deutsches Verwaltungsblatt (DVBl.) ; Jg. 135 (2020), Nr. 2, S. 81-90

Die in Brandenburg und Thüringen in Kraft tretende gesetzliche Vorgabe geschlechtsbezogener Quoten bei Landtagswahlen wird aktuell begleitet von Diskussionen über entsprechende Quoten auf Bundesebene. Dieser Beitrag prüft die verfassungsrechtliche Zulässigkeit solcher Quoten am Beispiel des Deutschen Bundestages.

Z/120/20

Umwelt und Umweltrecht

Chatterton, Paul: –Die– klimaneutrale Stadt / von Paul Chatterton, 2020

In: Blätter für deutsche und internationale Politik ; (2020), H. 2, S. 90-96

Da schon bald der größte Teil der Weltbevölkerung in Städten leben wird, ist es einleuchtend, dass wir die Art und Weise, wie wir in Städten leben, umgestalten müssen, um Klimaneutralität erreichen zu können. Die Herausforderung besteht darin, die städtischen Lebensverhältnisse, Infrastrukturen und Institutionen so grundlegend zu ändern, dass die Zielvorgabe des Pariser Klimaabkommens von 2015, den globalen Temperaturanstieg auf 1,5 Grad Celsius zu begrenzen, eingehalten werden kann.

Z/583/20

Marian, Hans-Gerd: **Der Kampf um Lebensraum : braune Ideologen im Umwelt- und Naturschutz** / von Hans-Gerd Marian und Michael Müller, 2020

In: **Blätter für deutsche und internationale Politik** ; (2020), H. 2, S. 81-89

Der Aufsatz spannt einen geschichtlichen Bogen vom Beginn der Naturschutzbewegung um 1860 über die NS-Zeit bis heute. Die Autoren beleuchten dabei insbesondere die Verbindung von Naturschutz und Nationalsozialismus. Des Weiteren werfen sie einen Blick auf die heutige Umweltpolitik der AfD.

Z/583/20

Scharlau, Jan: **Das Bundes-Klimaschutzgesetz** / Jan Scharlau ..., 2020

In: **Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht** ; Jg. 40 (2020) H. 1-2, S. 1-8

Im Beitrag wird das im November 2019 verabschiedete Bundes-Klimaschutzgesetz (KSG) vorgestellt und seine rechtliche und praktische Bedeutung beleuchtet. Das Klimaschutzgesetz gibt dem Bund einen rechtlich verbindlichen Rahmen vor. Es soll sicherstellen, dass Deutschland die nationalen Klimaschutzziele und die von der EU bis 2030 festgelegten Minderungsbeiträge tatsächlich erreicht.

Z/272/20

Verkehr und Verkehrsrecht

Finkelstein, Kerstin E.: **Straßenkampf : warum wir eine neue Fahrradpolitik brauchen** /

Kerstin E. Finkelstein. - 1. Aufl. - Berlin : Links, 2020. - 180 S. : graph. Darst.

ISBN 978-3-96289-081-0

... Es läuft etwas schief auf den Straßen: Der Autoverkehr nimmt ständig zu, die Stimmung wird immer gereizter, jedes Jahr sterben tausende Menschen bei Unfällen, hunderttausende werden verletzt. Fortschritte bei der Reduktion des Schadstoffausstoßes? Fehlanzeige. Kerstin E. Finkelstein fordert deshalb: Wir müssen endlich umdenken und entschieden handeln! Sie legt die Fehlentwicklungen in der Verkehrspolitik offen und zeigt, wie sich diese beheben ließen ... (Auszug Klappentext)

M ca

20-33

Wilde, Mathias: **Es bleibt holprig - Fahrradfahren in der Stadt : Auswertung von kommunalen Mängelmeldern - Teil 2** / Mathias Wilde und Judith Hojer, 2020

In: **AKP Fachzeitschrift für Alternative Kommunal Politik** ; Jg.41 (2020) H. 2, S. 16-18

Mittels kommunaler Mängelmelder können BürgerInnen auf Defizite im öffentlichen Raum hinweisen. Dieser Beitrag befasst sich mit den Schwachstellen im Verkehrsbereich und wirft einen genauen Blick auf die Meldungen zum Radverkehr.

Z/278/20

Verwaltung und Verwaltungsrecht

Berlit, Uwe: **Qualitätvolle Asylverfahren und -prozesse : eine Herausforderung für den Rechtsstaat** / Uwe Berlit, 2020

In: **Neue Zeitschrift für Verwaltungsrecht** ; Jg. 39 (2020) H. 3, S. 97-105

Der Autor benennt erhebliche Qualitätsprobleme und -risiken, die sich für das Bundesamtsverfahren und den Asylprozess durch den Verfahrensanstieg der Jahre 2015/17 ergeben haben und weiterhin andauern. Dazu werden auch die Akteure qualitätvoller Asylentscheidungen identifiziert sowie Bereiche thematisiert, an denen Bemühungen um mehr Qualität anzusetzen wären.

Z/272/20

Wahlen und Wahlrecht

Althoff, Martin: –Der– Nichtwähler : ein noch immer "unbekanntes Wesen" / Martin Althoff, 2020

In: Politische Vierteljahresschrift (PVS) ; Jg.61 (2020), H. 1, S. 151-174

Die Einflussfaktoren von Nichtwahl sind zahlreich und werden in der Politikwissenschaft kontrovers diskutiert. In diesem Beitrag werden einige Studien zu den Zusammenhängen zwischen Nichtwahl und den Einflussgrößen Bildung, Alter, Wahlnorm und Wahlpflicht diskutiert. Ebenso werden Publikationen zu den möglichen Konsequenzen niedriger Wahlbeteiligung näher beleuchtet.

Z/66/20

Geffers, Joachim: Widersprüche aushalten : Bürgerschaftswahlen / Joachim Geffers, 2020

In: hlz (Hamburger Lehrer-Zeitung) ; (2020), H. 1-2, S. 10-19

Befragung der bildungspolitischen Sprecherinnen und Sprecher der in der Hamburgischen Bürgerschaft vertretenen Fraktionen. Es geht unter anderem um Fragen der Chancengleichheit und der Arbeitsbelastung von Lehrerinnen und Lehrern.

Z/1/20

Wissenschaft und Forschung

Breunig, Christian: –Die– politische Agenda Deutschlands / Christian Breunig, Tinette Schnatterer, 2020

In: Politische Vierteljahresschrift (PVS) ; Jg.61 (2020), H. 1, S. 131-149

Dieser Beitrag stellt eine neue Datenbank über politische Agenden Deutschlands vor. Die Datenbank beinhaltet Aktivitäten aus allen politischen Prozessetappen: Inputebene (Öffentliche Meinung, Wahlprogramme der Parteien), Politikprozessebene (Regierungserklärungen, parlamentarische Anfragen) und Outputebene (Gesetze).

Z/66/20